

Erfolgreich dank Weiterbildung

Um auf dem Arbeitsmarkt, in den bevorstehenden Finanzkrisen, besser bestehen zu können, reicht eine einzige Ausbildung nicht mehr.



Das eigene aktuelle Wissen und die Fähigkeit, Neues zu lernen, sind die beste Versicherung im immer schwieriger werdenden Arbeitsmarkt.

Gemäss Bundesamt für Statistik absolviert jeder fünfte spätestens nach fünf Jahren nach dem Berufsabschluss eine Weiterbildung mit Abschluss Diplom oder Zertifikat. In China und anderen aufstrebenden Nationen sind besonders Zertifizierungen nach der eigentlichen Ausbildung gefragt. So garantiert etwa ein Cisco CCNA Zertifikat, dass man in den meisten Ländern sofort problemlos eine gute Stelle im ICT Markt erhält.

Auch in der Schweiz fehlen mehrere Hundert zertifizierte Mitarbeiter, während unzertifizierte, welche während Jahren keine Weiterbildung mehr besucht haben, arbeitslos sind. Ohne aktuelle Zertifikate, können potentielle Arbeitgeber das aktuelle Fachwissen nicht einschätzen.



Unser Hirn braucht Training, damit es nicht verkümmert. Alle Bilder creativ collection

Das geltende Arbeitsrecht verlangt von den Arbeitgebern sehr gute Arbeitszeugnisse. Andernfalls drohen Arbeitsgerichte mit Neuverfassung.

Auch beim Einholen von Referenzen wird vorwiegend nur Gutes gesagt, auch wenn die Leistung ungenügend war. Damit werden Arbeitszeugnisse und Referenzen weniger bedeutend als aktuelle Zertifizierungen.

Das Gehirn erweist sich im Normalfall als sehr anpassungsfähig. Wird es nicht gebraucht, verkümmert es. Weiterbildung fordert das Gehirn heraus und garantiert aktive Mitarbeiter. Die Bildung neuer Hirnzellen ist auch im Alter möglich. Je mehr wir unser Gehirn

aktiv nutzen, desto lebendiger bleiben wir im Beruf. Das ist die Erkenntnis 2011 der Schweizerischen Hirnliga.

Das Gehirn wird mit aktivem Lernen wie ein Muskel trainiert und wird somit leistungsfähiger. Leistung ist Arbeit in einer gewissen Zeit.

Eine bestandene Prüfung wie die Cisco CCNA Zertifizierung belegt, dass 80% der 50 Fragen innert 120 Minuten richtig beantwortet oder bearbeitet wurden. Diese Prüfung besteht nur, wer aktiv Weiterbildung betreibt. Zu Brainstorm AG kommen meist die aktiven Mitarbeiter von Netzwerk-Firmen und bestehen zu 70% den Router und Switch Test im ersten Anlauf. 10% geben auf, weil 10 oder mehr Jahre nicht mehr aktiv gelernt wurde und die Gehirn-Leistung ungenügend geworden ist. Aus einer solchen Situation kommt man meist nur noch mit mentaler Stärke und externer Hilfe heraus. 20% erzielen die Cisco CCNA Zertifizierung beim zweiten oder dritten Anlauf. Um dies zu erreichen ist dann meist intensives Gehirnjogging unumgänglich.

In technischen Berufen werden wir in den kommenden Jahren mehr Konkurrenz aus dem globalen Arbeitsmarkt erhalten. Immer wichtiger werden sehr gute Englischkenntnisse, die gekonnte Nutzung des Internets, Verständnis für die Sicherheit in Netzwerken, stetige aktuelle Weiterbildung und global anerkannte Diplome und Zertifikate.



KONTAKT: Brainstorm AG
Gumprechtstrasse 33
6376 Emmetten
Tel. 044 738 62 62
www.brainstorm.ch